

Das Bad im Fokus bei Hettich

Von der Entwicklung bis zur Verkaufsförderung

Wer hätte gedacht, dass wir im Schnitt mehr als 300 Stunden pro Jahr im Badezimmer verbringen? Dies belegt die neue Marktforschungsstudie von Hettich. Die häuslichen Bäder haben sich in den letzten Jahren immer mehr von der Nasszelle zur Wohlfühloase entwickelt. Zudem spricht die Badbranche von einem Renovierungstau bei Bädern.

Dieses hat Hettich zum Anlass genommen, sich intensiv mit dem Bad auseinander zu setzen. Zum einen mit einer eigenen Marktforschungsstudie und Trendbeobachtungen, zum anderen durch Innovationsworkshops mit nationalen und internationalen Badherstellern und neu entwickelten Möbelideen für das Bad, die auf der Interzum 2015 gezeigt wurden.

Die Marktforschungsstudie von Hettich

241 Befragte haben einen Einblick in ihr heimisches Badezimmer gegeben. Die Studie zeigt, dass es in jedem Haushalt durchschnittlich zwei Badezimmer gibt, von denen 42 Prozent zwischen 4 und <8 qm und 48 Prozent zwischen >8 und 12 qm groß sind. Im Mittel verbringen die Personen circa 50 Minuten pro Tag im Bad. Mit dieser langen Verweildauer ist das Badezimmer ein Raum, der an Beachtung in Hinblick auf die Einrichtung und Ausstattung gewinnt.

Bei gut 40 Prozent der Befragten sind die Bäder älter als zehn Jahre. Dementsprechend planen auch mehr als 20 Prozent ihr Bad in den nächsten zwei Jahren zu renovieren. Da das Bad einen relativ hohen Stellenwert bei den Befragten hat, sind von die-

Kontakt:

Hettich Management Service GmbH
Dr. Nina Stackelbeck
Vahrenkampstraße 12-16
32278 Kirchlengern
Tel.: +49 5223 77-1168
Fax: +49 5223 77-21168
Nina.Stackelbeck@de.hettich.com

Belegexemplar erbeten

21-2015, 07.07.2015

sen Personen mehr als 40 Prozent bereit, mindestens 10.000 Euro für die Renovierung auszugeben. Allerdings entfallen bei 75 Prozent nur bis zu 1600 Euro auf die Badmöbel.

Gefragt nach den heutigen Störfaktoren im Bad wurden der zu geringe Stauraum, der zu kleine Raum an sich, die Unordnung und Unübersichtlichkeit sowie die Schmutzanfälligkeit genannt. Gerade mal zwei Schubkästen haben die Befragten in ihren Bädern, obwohl Eigenschaften wie „funktional“, „übersichtliche Aufbewahrung“ und „Erreichbarkeit aller Dinge“ zu den fünf wichtigsten Eigenschaften des Bades gehören.

Passend zu den Ergebnissen sieht das Traumbadezimmer der Befragten wie folgt aus: eine großzügige, moderne, pflegeleichte und helle Wohlfühloase mit Badewanne und bodentiefer, großer Dusche und allem voran viel funktionalem Stauraum für die vielen Dinge, die im Bad untergebracht werden sollen. Heute werden insbesondere Kosmetik- und Pflegeartikel, Haarutensilien, der Föhn und Putzutensilien in geschlossenen Stauräumen aufbewahrt. Aber insbesondere für Handtücher, weitere Putzutensilien, Toilettenpapier, Kosmetik und Medikamente wünschen sich die Befragten mehr Stauraum in geschlossenen Schränken.

Informieren würden sich die Befragten zu 65 Prozent im Internet, aber auch zu 62 Prozent im Sanitärfachhandel, wenn sie ein neues Badezimmer planen.

Neue Ideen für Badmöbel von Hettich auf der Interzum

Hettich zeigte auf der Interzum 2015 für den Badbereich kreative Möbelideen. Verwendet wurden Standardbeschläge, mit denen sich sehr individuelle Badmöbel herstellen lassen – eine gute

Kontakt:

Hettich Management Service GmbH
Dr. Nina Stackelbeck
Vahrenkampstraße 12-16
32278 Kirchlengern
Tel.: +49 5223 77-1168
Fax: +49 5223 77-21168
Nina.Stackelbeck@de.hettich.com

Belegexemplar erhalten

21-2015, 07.07.2015

Möglichkeit für Badmöbelhersteller, um sich von ihren Marktbegleitern abzuheben.

Ein besonderer Hingucker war der Spiegelschrank mit einer Kombination aus Schiebetür und Drehtür. Er sorgte für einen nahezu Rundumblick, was insbesondere die weiblichen Besucher begeisterte. Da Stauraum im Bad ein knappes Gut ist, stieß auch der auf Gehrung gebaute Schrank mit dem *Sensys* Scharnier in Weitwinkelauflösung auf großes Interesse. Im Möbel organisierten *ArciTech* Auszüge und *SmarTrays* große und kleine Inhalte. Der abschließbare *SmarTray* Stahl von Hettich kann in allen Möbelbereichen eingebaut werden. Im Bad eignet er sich besonders für Medikamente.

Eine weitere designorientierte Möbelvariante griff das Thema kleine Räume auf. Mithilfe des Schiebetürsystems *SlideLine M* ließ sich der Spiegel verschieben und gab Stauraum für Kosmetik oder den Föhn frei. Das Möbelstück überzeugte durch seine sehr geringe Schranktiefe und wenig sichtbaren Beschlag.

Unterstützung beim Verkauf

Um den Verkauf der Möbel mit Hettich Beschlägen zu fördern, unterstützt Hettich seine Kunden mit entsprechendem Verkaufsförderungsmaterial für den Point of Sale und verschiedenen Trainings. Individualisierte Einleger, Displays und Aufkleber geben dem Endkunden Informationen über die Produktnutzen oder auch wertvolle Hinweise zur Montage und Verstellung. QR-Tags in den Showrooms verlinken auf Videos, die den Produktnutzen ansprechend und leicht verständlich vermitteln.

Kontakt:

Hettich Management Service GmbH
Dr. Nina Stackelbeck
Vahrenkampstraße 12-16
32278 Kirchlengern
Tel.: +49 5223 77-1168
Fax: +49 5223 77-21168
Nina_Stackelbeck@de.hettich.com

Belegexemplar erbeten

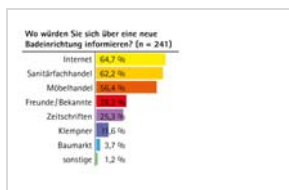
21-2015, 07.07.2015

Auch die Mitarbeiter der Kunden werden bei Bedarf geschult, so dass die wertsteigernden Argumente der Beschläge letztlich bis zum Point of Sale gelangen.

Folgendes Bildmaterial steht auf www.hettich.com zum Download bereit:



Die Badbefragung von Hettich zeigt: Aufgrund der langen Verweildauer im Badezimmer, gehört es zu den Räumen, die an Beachtung in Hinblick auf Einrichtung und Ausstattung gewinnen. Foto: Hettich



Bei der Planung eines neuen Badezimmers bilden das Internet und der Fachhandel wichtige Informationsquellen. Foto: Hettich



Gerade in kleinen Räumen bietet der Schiebetürschrank mit *SlideLine M* komfortablen Stauraum. Foto: Hettich



Gut organisierten Stauraum hat dieser mithilfe des *Sensys* Scharniers auf Gehrung konstruierte Schrank zu bieten. Foto: Hettich

Kontakt:

Hettich Management Service GmbH
Dr. Nina Stackelbeck
Vahrenkampstraße 12-16
32278 Kirchlengern
Tel.: +49 5223 77-1168
Fax: +49 5223 77-21168
Nina.Stackelbeck@de.hettich.com

Belegexemplar erbeten

21-2015, 07.07.2015